

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**
zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: Jahresabschluss 2014 der Tübinger Musikschule

Bezug: Vorlage 139/2014: Tübinger Musikschule hier: Darlehensumwandlung, Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe und Eröffnungsbilanz zum 01.01.2014; Vorlage 386a/2015: Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 des Eigenbetrieb Tübinger Musikschule (TMS)

Anlagen: 1 Jahresabschluss 2014_TMS

Beschlussantrag:

1. Eine nach der Inbetriebnahme des Eigenbetriebs entstandene Differenz bei der Aufstellung des Vereinsvermögens in Höhe von 876,08 Euro zahlt der Eigenbetrieb Tübinger Musikschule (TMS) an die Stadt zurück.
2. Jahresabschluss 2014
 - a) Der Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebs Tübinger Musikschule (TMS) wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 28.577,45 Euro in der vorgelegten Fassung (Anlage 1) festgestellt.
 - b) Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Der Betriebsleitung wird für das Jahr 2014 Entlastung erteilt.

Finanzielle Auswirkungen:	HH-Stelle	Jahr 2014	Jahr 2015	Jahr 2016
Verwaltungshaushalt:				
Vermischte Einnahmen	1.3330.1560.000	-	876,08 €	-
Zuschuss an Eigenbetrieb Musikschule	1.3330.7150.000	816.400,00 €	1.130.290 €	1.130.290 €
Zuschüsse KinderCard	1.3330.7185.000	25.161,90 €	30.000 €	30.000 €
Haushaltsbelastung:		841.561,90 €	1.159.413,92 €	1.160.290 €

Ziel:

Zu Beschlussantrag 1

Ziel ist die Restabwicklung des Vermögens des Tübinger Musikschule e.V. nach Inbetriebnahme des Eigenbetriebs zum 01.01.2014.

Zu Beschlussantrag 2

Ziel ist die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 sowie eine Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung und Entlastung der Betriebsleitung.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Zu Beschlussantrag 1: Restabwicklung Tübinger Musikschule e.V.

Zum 01.01.2014 wurde der Eigenbetrieb Tübinger Musikschule (TMS) neu gegründet. Im Vorfeld wurde der Tübinger Musikschule e.V. aufgelöst und das Vereinsvermögen nach dessen Liquidation komplett dem Eigenbetrieb übertragen. Im Laufe des Jahres 2014 sind Differenzen bei dieser Aufstellung aufgetreten.

Zu Beschlussantrag 2: Jahresabschluss 2014 der TMS

Die Betriebsleitung hat den Jahresabschluss 2014 vorgelegt. Er wurde vom Fachbereich Revision geprüft und das Ergebnis der Prüfung in einem Prüfungsbericht (Vorlage 386a/2015) dokumentiert. Für die Feststellung des Jahresabschlusses, die Beschlussfassung über die Gewinnverwendung und die Entlastung der Betriebsleitung ist der Gemeinderat zuständig.

2. Sachstand

Zu Beschlussantrag 1: Restabwicklung Tübinger Musikschule e.V.

Der Jahresabschluss stellt den ersten des zum 01.01.2014 gegründeten Eigenbetriebs Tübinger Musikschule (TMS) dar. Der zuvor bestehende Verein Tübinger Musikschule e.V. ging mit einem Betriebsübergang gem. § 613a BGB in die Trägerschaft der Universitätsstadt Tübingen über. Die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs wurde bereits mit der Vorlage 139/2014 beschlossen. Nach der Inbetriebnahme des Eigenbetriebs haben sich noch Differenzen bei der Aufstellung des Vereinsvermögens ergeben. Siehe folgende Tabelle:

Aufstellung Verbindlichkeiten TMS gegen Stadt		
Aufstellung der nachträglich erfassten Einnahmen / Ausgaben des Tübinger Musikschule e.V.	Betriebskosten 2013	5.879,27 €
	Differenz Geldvermögen e. V. (<i>Sparbuch f. Schlüsselpfandgelder</i>)	-2.987,03 €
	Harfenmiete (Jan. - März 2015)	107,37 €
	Kontogebühren (2015)	1,84 €
	Auflösung ZVK-Konto (2013) (<i>Guthaben bei der ZVK</i>)	-1.574,66 €
	Ertrag Auflösung Rückstellungen (<i>nicht vollständig aufgelöste Rückstellungen; z.B. Versicherung, Abrechnung Betriebskosten</i>)	-2.294,59 €
	Verminderung sonstige Verbindlichkeiten	-8,28 €
	Verbindlichkeiten TMS gegen Stadt	-876,08 €

Die Differenz über 876,08 Euro stellen Verbindlichkeiten der TMS gegenüber der Stadt dar, da sämtliche Vermögensgegenstände incl. Forderungen von dem ehemaligen Verein an den Eigenbetrieb weitergereicht wurden. Um diese auszugleichen soll die TMS gemäß Beschlussantrag Ziffer 1 den Betrag an die Stadt zurückzahlen. Die finanziellen Mittel wurden bei der Eigenbetriebsgründung vom Fachbereich Kultur HH-Stelle 1.3330.7080.000 (Zuschuss EB-Gründung) bezahlt. Deshalb soll die Rückzahlung auch auf das Budget des Fachbereichs Kultur HH-Stelle 1.3330.1560.000 (Vermischte Einnahmen) erfolgen.

Zu Beschlussantrag 2: Jahresabschluss 2014 der TMS

Das Geschäftsjahr konnte die TMS mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 28.577 Euro abschließen. Der Gesamtumsatz betrug 2.394.576 Euro. Die Erlöse abzüglich der städtischen Zuschüsse betrugen dabei 1.553.314 Euro, was einem Anteil von 65 % entspricht. Die größte Position auf der Aufwandsseite stellen die Personalkosten in Höhe von 2.053.646 Euro dar. Dies entspricht einem Anteil des Gesamtaufwandes über 86 %. Die TMS hat dabei 55 fest angestellte Mitarbeiter/innen.

Gewinn- und Verlustrechnung	
Summe der Erträge	2.407.800 €
<i>davon Unterrichts-/ Kursentgelte</i>	<i>1.216.409 €</i>
Summe der Aufwendungen	2.379.222 €
<i>davon Personalkosten</i>	<i>2.053.646 €</i>
Jahresüberschuss	28.577 €

Bilanz			
Aktiva		Passiva	
Anlagevermögen	134.501 €	Eigenkapital	175.186 €
Umlaufvermögen	185.955 €	Rückstellungen	29.300 €
Rechnungsabgrenzungsposten	33.499	Verbindlichkeiten	149.468 €
		Rechnungsabgrenzungsposten	-
Bilanzsumme	353.955 €	Bilanzsumme	353.955 €

Im Geschäftsjahr 2014 konnte der Schülerrückgang der vorhergehenden Jahre gestoppt werden. Im Berichtsjahr nahmen 2518 Schüler/innen die Angebote der TMS wahr, was eine Stabilisierung der Schülerzahlen entspricht. Im Durchschnitt wurden dabei 893 Jahreswochenstunden Unterricht erteilt.

Die TMS hat sich 2014 um Kooperationen mit städtischen Schulen bemüht. In diesem Bereich konnten neue Angebote eingeführt und die Erlöse gesteigert werden. Darüber hinaus haben weitere Kooperationen mit Tübinger Institutionen (z.B. VHS, FBS, Französische Film-tage) stattgefunden, wodurch die öffentliche Präsenz der Musikschule gesteigert werden sollte.

Die Tübinger Musikschule war an ca. 120 Veranstaltungen im Jahr 2014 beteiligt. Hier konnten neue Veranstaltungsformen entwickelt und bestehende Formate überarbeitet werden. Auch in diesem Bereich wurde durch die Vernetzung der Musikschule mit anderen Institutionen neues Publikum erreicht und so die öffentliche Präsenz der Tübinger Musikschule gesteigert.

1. Vorschlag der Verwaltung

Zu Beschlussantrag 1

Um den Übergang vom ehemaligen Verein zum Eigenbetrieb abzuschließen, wird vorgeschlagen, dass der Eigenbetrieb die Verbindlichkeit gegenüber der Stadt begleicht.

Zu Beschlussantrag 2

Die Verwaltung schlägt vor, den Jahresabschluss 2014 gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz festzustellen und die Gewinnverwendung entsprechend dem Beschlussantrag zu beschließen.

Gründe für die Versagung der Entlastung sind nicht bekannt, deshalb sollte der Betriebsleitung die Entlastung erteilt werden. Der Fachbereich Revision hat die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses bestätigt und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Lösungsvarianten

Zu Beschlussantrag 1

Die Verbindlichkeit könnte der TMS erlassen werden und damit nicht dem Budget des Fachbereichs Kultur zufließen.

Zu den Beschlussanträgen 2a) und 2c) gibt es keine sinnvollen Lösungsvarianten.

Bei dem Beschlussantrag 2b) könnte der Jahresüberschuss der TMS nicht auf neue Rechnung vorgetragen, sondern an die Stadt zurückbezahlt werden. Dies würde zu einer Verringerung des Zuschusses 1.3330.7150.000 (Zuschuss an Eigenbetrieb Musikschule) führen.

3. Finanzielle Auswirkung

Der Differenzbetrag in Höhe von 876,08 Euro fließt dem städtischen Haushalt als Einnahme unter der HH-Stelle 1.3330.1560.000 (Vermischte Einnahmen) zu.

Die im städtischen Haushalt für das Jahr 2014 eingestellten Zuschüsse wurden in voller Höhe an den Eigenbetrieb ausbezahlt und stellen deswegen keine weiteren finanziellen Auswirkungen dar.

6. Anlagen

Anlage 1: Jahresabschluss 2014 der Tübinger Musikschule

